Praxisbeispiele Sportanlagen

Klettergarten im Landschaftspark Duisburg Nord

Inhaltliche Konzeption der Sportanlage

Im Landschaftspark Duisburg Nord sind auf dem ruinenartigen Gelände der ehemaligen Hütte zahlreiche Einrichtungen für Sport und Kultur entstanden. Die Sektion Duisburg des Deutschen Alpenvereins hat in den Jahren 1990 bis 2003 einen umfassenden Klettergarten eingerichtet, der auch, zum Teil überdacht, bei Regenwetter die Möglichkeit zum Klettern vorsieht.

Raum- und Flächenkonzept

- Die Grundfläche umfasst ca. 4.500 qm.
- die kletterbaren vertikalen Wandflächen ca. 7.000 qm.
- Kletterbare Überhänge, bzw. Dachflächen ca. 200 qm
- Boulderbereich ca. 50 qm
- Wandhöhen 10 - 12 m
- Tourenlänge 20 - 22 m
- Kletterrouten ca. 350
- Schwierigkeitsbereiche: 2 - 9
- Klettersteig: Länge 300 m, Hängebrücke und Leitern, 10 m Abseilstelle

Städtebauliche Verortung

Der Klettergarten liegt im Duisburger Norden inmitten des ehemaligen Hüttenwerks Duisburg Meiderich, in der Nähe des Autobahnkreuzes A 42/A59

Besonderheiten

Der Klettergarten ist Teil der Internationalen Bauausstellung Emscherpark (IBA) gewesen. Der Landschaftspark ist nach dem Kölner Dom das am zweitstärksten frequentierte Kulturdenkmal von NRW.

Betreiber und Eigentumsverhältnisse	
Betreiber- und Rechtsform	Sektion Duisburg des Deutschen Alpenvereins
Inbetriebnahme	seit 1990
Bauherr der Baumaßnahme	Sektion Duisburg des Deutschen Alpenvereins

Sportstättenfinanzierung	
Investitionskosten	ca. 300.000 Euro (incl. Eigenanteil)
Betriebskosten	Ein großer Teil der anfallenden Arbeiten wird von den Vereinsmitgliedern ehrenamtlich erbracht.

Kontakt

Geschäftsstelle der DAV Sektion Duisburg
Emscherstraße 71
47137 Duisburg
tel.: 0203/428120
E-Mail: dav-duisburg(a)t-online.